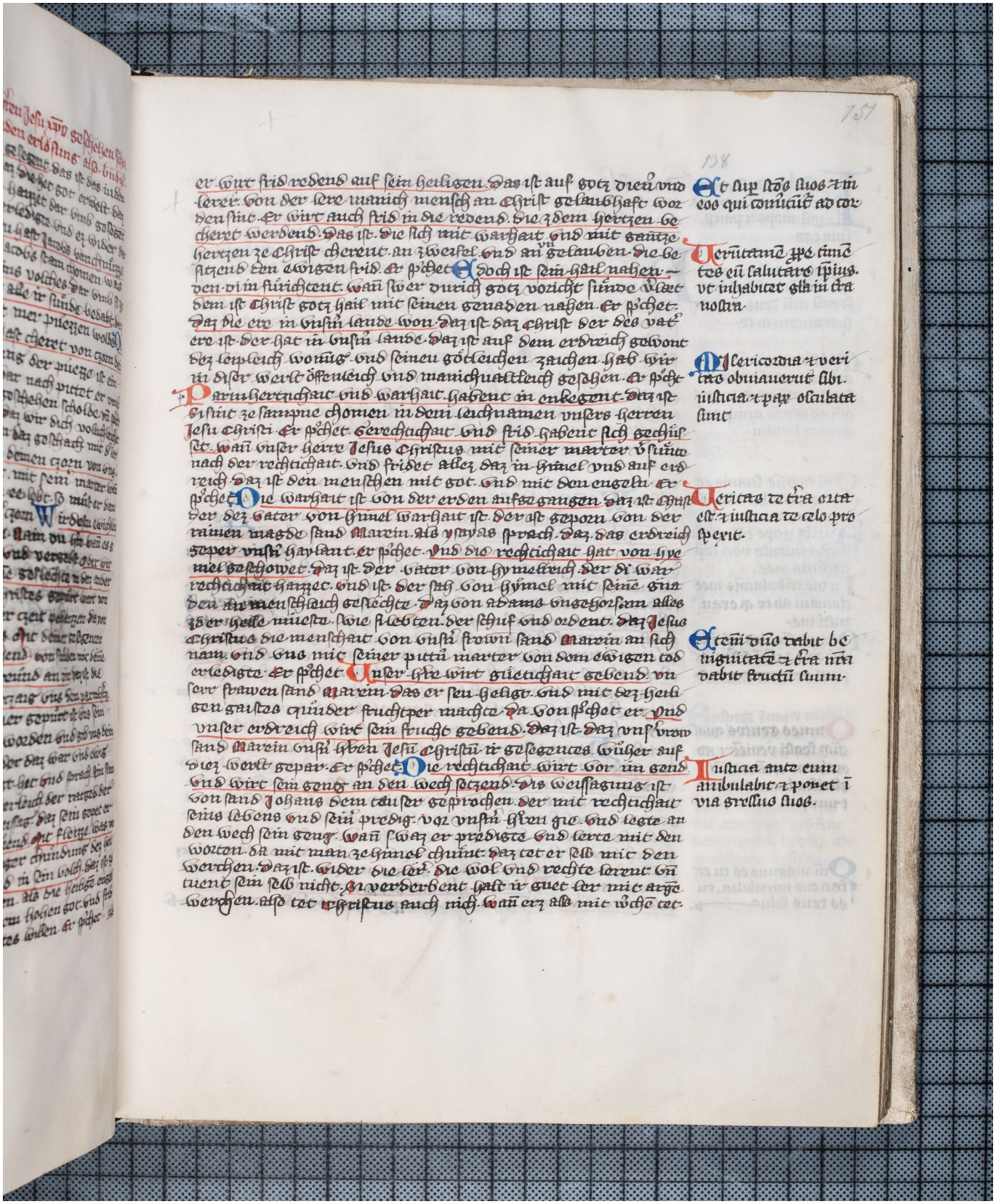
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=6590
Copyright: Rein, Zisterzienserstift



er wirt frid redens auf sein heilisen. das ist auf gotz dienů und
lerer von der lere manich mensch an christ gelaubhaft wor
den sint. er wirt auch frid in die redens. die zdem hertzen be
chert werdend. das ist. die sich mit warhait und mit gantze
hertzen ze christ cherent. an zwerfel und an vůn gelauben die be
stetigent den ewigen frid. er pichet. Doch ist sein hail nahen
den di in fürichtent. wan swer durich gotz vorcht sünde vůlet
dem ist christ gotz hail mit seinen genaden nahen. er pichet.
daz die ere in unsern lande wone. daz ist daz christ der des vat
ere ist. der hat in unsern lande. daz ist auf dem erdreich gewont
daz leplich wonůng und seinen göttleichen zaichen hab wir
in diser welt öffenleich und manichualtleich gesehen. er picht.
Barmhertichait und warhait habent in enkegent. daz ist
ei sint ze sampne chomen in dem leichnamen unsers herren
Jesu christi. er pichet. Gerechtichait und frid habent sich gechüs
set. wan unser herre Jesus christus mit seiner marter vůsůne
nach der rechtichait und fridet alles daz in himel und auf er
reich. daz ist den menschen mit got. und mit den engeln. er
picht. Die warhait ist von der erden aufgestanden. daz ist christ
der daz vater von himel warhait ist. der ist geporn von der
rainen magde sand Marien. als ysayas sprach. daz das erdreich
geper unsů hayland. er picht. und die rechtichait hat von hye
mel geschowet. daz ist der vater von himelreich. der di war
rechtichait hatzet. und ist der sich von himel mit seine gna
den an menschlich geslechte. daz von adams ungehorsam alles
zder helle müesta. sie flichten. der schuf und ordent. daz Jesus
christus die menschait von unsů frawn sand Marien an sich
nam. und gab mit seiner putů marter von dem ewigen tod
erlediste. er picht. Unser lib wirt fruchtbait gebend. un
serr frawen sand Marien. das er sein heligt. und mit der heili
gen gaistes qůnder fruchtper machte. da von picht er. und
unser erdreich wirt sein frucht gebend. daz ist. daz unser frow
sand Marien unsů liben Jesů christů ir gesegenten wůcher auf
diz welt geper. er picht. Die rechtichait wirt vor im gend
und wirt sein gang an den wech setzend. dis weissagung ist
von sand Johans dem täufer gesprochen. der mit rechtichait
seins lebens und seů predig. vor unsů liben gie. und leste an
den wech sein gang. wan swaz er predigte. und lerte mit den
worten. da mit man ze himel chumt. daz tet er selb mit den
werchen. daz ist. under die lüt. die wol und rechte lerent. gů
tuent sein selb nicht. sie verderbent halt ir guet. der mit arge
werchen. also tet christus auch nich. wan er als mit wůche tet.

138

Et ponet gressus suos in
eos qui conuertuntur ad cor

Veritatem timentes eum salutare ipsius.
vt inhabitet gloria in terra
nostra

Misericordia et veritas obviaverunt sibi.
iustitia et pax osculate
sunt

Veritas de terra orta
est et iustitia de celo pro
spexit.

Etenim dabit be
nignitatem et terra nostra
dabit fructum suum.

Iustitia ante eum
ambulabit et ponet in
viam gressus suos.